

**Ein Buch der Ehe von
„hohem ethischen Wert!“**

**Emmy Hardt
Maiensünde**

Roman einer Großstadt-Ehe
17. Tausend. Geh. Gm. 3.50, geb. Gm. 4.70

Z

„Der große Erfolg des spannend geschriebenen Romans erklärt sich aus der verblüffenden Beobachtungskraft, Wahrheit und schlichten Lebendigkeit, mit der die unbesonnene, materiell schwankende Ehe zweier junger Menschen geschildert wird. Der Grundgedanke des Werkes, daß keine noch so große Liebe die wirtschaftlichen Grundlagen der Ehe ersetzen kann, gibt ihm einen hohen ethischen Wert. Möge seine Mahnung sich eindringlich einprägen!“ (Budapester Abendblatt.)

Vorzugsbedingungen siehe Bestellzettel.
Ausland: 1 Gm. = 1,25 Schw. Fr.

**Dr. P. Langenscheidt, Verlag,
Berlin W 15, Schlüterstraße 41**

Das Weihnachtsbuch!



Kant

WA

Zwei Dinge erfüllen das Gemüt mit immer neuer und zunehmender Bewunderung und Ehrfurcht, je öfter und anhaltender sich das Nachdenken damit beschäftigt: Der bestirnte Himmel über mir und das moralische Gesetz in mir.

Bildprobe aus:

**Unsere
nationalen Erzieher**

von Luther bis Bismarck

Von Georg Mollat

Neue Ganzleinenausgabe mit Abbildungen, holz-
freies Papier 15.- Gm.
Volksausgabe, Halbkleinen 10.- Gm.

Vorzugsangebot bis 15. Dezember 1924:

Bis 3 Exemplare (auch gemischt) mit 40%, 4 bis 9 Exemplare
mit 45%, von 10 Exemplaren an mit 50% Rabatt
Porto zur Hälfte, Verpackung frei!

Bei Bezügen von 50 Mark an Ziel bis Ende Dezember
Prospektmaterial unberechnet

A. W. Ziefeldt + Osterwied-Harz

Z

**Als ein
kulturhistorisches Ereignis
erster Güte**

bezeichnet die „Weser-Zeitung“, Bremen, in Nr. 275 vom 3. Oktober d. J. unsern Bergkalender 1925. Und weiter schreibt sie: „In Wahrheit eine musterhafte Jubiläums-Ausgabe! Von den Tannen des Harzes bis zu den Marschen der Wesermündung reicht das Gebiet des Bergkalenders. Zur Jahreswende wird man diesem Hauschatz am besten den Weg ebnen können — zu deutschen Herzen!“

In ähnlichem Sinne urteilen viele deutsche Zeitungen und ein bekannter Berliner Kunstverlag schreibt uns: „Schade, daß diese Kalender mehr in kleinen und nicht in größeren Städten Verbreitung finden. Diese Art Kalender sind die richtigen Hauskalender, wie sie in jeder guten deutschen Familie anzutreffen sein sollten!“

Wir sind überzeugt, daß alle Kollegen, auch die der Großstadt, die dem Kalendergeschäft sonst fernstehen, ebenfalls so urteilen werden, wenn sie unsern Bergkalender kennen würden.

Die zweite Auflage ist soeben erschienen. Alle Aufträge werden sofort erledigt. Heimatliebe und Heimatpflege durch unsern billigen Kalender in weiteste Kreise zu tragen, sollte sich jeder Buchhändler angelegen sein lassen. Bestellen Sie auf beiliegendem Bestellzettel den

Goslarer Bergkalender

120 Seiten 4°, mit vielen Abbildungen, zwei mehreseb. Kunstbeilagen und einem Tafelkalender

1925

Preis 50 Goldpfennig, bar mit 40% Rabatt
Wir liefern auch in Kommission mit 33% und nehmen unverkaufte Exemplare bis zum 20. Dezember zurück. Sie haben also kein Risiko.
F. A. Lattmann, Abteil. Verlag, Goslar a. H.

Z